

## Regel 3 – Spieler (zusätzliche Auswechslung)

### Anzahl Auswechslungen bei Offiziellen Wettbewerben

- Die maximal zulässige Anzahl Auswechslungen bei allen anderen offiziellen Wettbewerben wird von der FIFA, der Konföderation oder dem nationalen Fußballverband festgelegt und darf fünf nicht übersteigen.
- *Die vorübergehende Änderung pro Team bis zu fünf Auswechslungen zuzulassen, wurde nun fest im Regeltext verankert.*
- *Im Bereich der FVM-Spielklassen (Herren und Frauen) gilt weiterhin, dass bis zu 5 Auswechslenspieler\*innen je Team eingewechselt werden dürfen.*
- *Die Auswechslungen können zu beliebigen Zeiten, ob einzeln oder mit mehreren zeitgleich genutzt werden und sind dabei nicht an sog. Wechselslots gebunden.*

## Regel 3 – Spieler (zusätzliche Auswechselung)

### Anzahl Auswechslungen bei Offiziellen Wettbewerben

- Die maximal zulässige Anzahl Auswechslungen bei allen anderen offiziellen Wettbewerben wird von der FIFA, der Konföderation oder dem nationalen Fußballverband festgelegt und darf fünf nicht übersteigen.
- *In Pokal- und Entscheidungsspielen bleibt es dabei, dass während einer Verlängerung keine zusätzlichen Auswechslenspieler\*innen eingewechselt werden dürfen.*
- *Natürlich dürfen die noch nicht ausgeschöpften Wechsel aus der regulären Spielzeit weiterhin vorgenommen werden.*
- **Achtung!** *Es können abweichenden Regelungen für den Junioren- bzw. Mädchenspielbetrieb gelten, die in den jeweiligen Durchführungsbestimmungen der betreffenden Wettbewerbe niedergelegt sind.*

## Regel 8 – Beginn und Fortsetzung des Spiels (Münzwurf des SR und Ausführung)

### Anstoß

- Der Schiedsrichter wirft eine Münze. Das Team, das den Münzwurf gewinnt, (...)

*Es wurde lediglich präzisiert, dass ausschließlich der Schiedsrichter eine Münze wirft, um die Seitenwahl und den Anstoß zu bestimmen.*



## Regel 10 –Bestimmung des Spielausgangs (Teamoffizielle)

### Elfmeterschießen

Auswechslungen und Feldverweise während des Elfmeterschießens

- Ein Spieler, Auswechselspieler, oder ausgewechselter Spieler oder Teamoffizieller darf verwarnt oder des Feldes verwiesen werden.
- *Bestätigung, dass auch ein Teamoffizieller während des Elfmeterschießens verwarnt oder des Feldes verwiesen werden kann.*
- *Weiterhin gilt (und somit auch für Teamoffizielle), dass persönliche Strafen aus dem Spiel (außer natürlich der Feldverweis), nicht mit ins Elfmeterschießen übernommen werden.*



## Regel 12 – Fouls und sonstiges Fehlverhalten (Handspiel des Torhüters)

### Disziplinarmaßnahmen

### Verhindern eines Tors oder Vereiteln einer offensichtlichen Torchance

- Wenn ein Spieler ein Tor oder eine offensichtliche Torchance des Gegners durch ein Handspielvergehen vereitelt, wird er unabhängig vom Ort des Vergehens des Feldes verwiesen (mit Ausnahme des Torhüters im eigenen Strafraum).

*Klarstellung, dass eine Torhüterin im eigenen Strafraum nicht wegen eines „Handspielvergehens“ bestraft werden kann.*

## Regel 12 – Fouls u. sonstiges Fehlverhalten (Verlassen des Spielfeldes zwecks Vergehen gegen eine Drittperson)

Wenn der Schiedsrichter das Spiel aufgrund eines Vergehens eines Spielers inner- oder außerhalb des Spielfelds gegen eine Drittperson unterbricht, wird das Spiel mit einem Schiedsrichterball fortgesetzt, es sei denn, das Vergehen wird mit einem indirekten Freistoß geahndet, weil der Spieler das Spielfeld ohne die Erlaubnis des Schiedsrichters verlassen hat. Der indirekte Freistoß wird an der Stelle auf der Begrenzungslinie ausgeführt, an der der Spieler das Spielfeld verlassen hat.

- *Klarstellung, dass ein Vergehen gegen eine Drittperson nicht mit einem Freistoß geahndet wird.*
- *Wenn jedoch ein Spieler das Spielfeld ohne die Erlaubnis des Schiedsrichters verlässt und dann ein solches Vergehen begeht, während der Ball im Spiel ist, wird er wegen Verlassens des Spielfelds ohne die Erlaubnis des Schiedsrichters auf indirekten Freistoß an der Stelle auf der Begrenzungslinie entschieden, an der der Spieler das Spielfeld verlassen hat.*

## Regel 14 - Strafstoß (Position des Torhüters)

### Ausführung Strafstoß

- Bei der Ausführung des Strafstoßes muss sich der Torhüter mindestens mit einem Teil eines Fußes auf, über oder hinter der Torlinie befinden.
- *Bislang musste sich der Torhüter zum Zeitpunkt der Ausführung eines Strafstoßes (oder Elfmeters) mindestens mit einem Teil eines Fußes auf oder über der Torlinie befinden.*
- *Wenn sich der Torhüter mit einem Fuß vor und mit dem anderen hinter der Torlinie befindet (Schrittstellung), handelt es sich bisher eigentlich um ein Vergehen, auch wenn sich der Torhüter keinen unfairen Vorteil verschafft.*
- *Der neue Wortlaut soll verhindern, dass eine solche Position geahndet wird.*

## Änderung der Regelauslegung

Die UEFA weist auf zwei Änderungen in der Auslegung der Spielregeln hin, die in neuen Saison Anwendung finden:

### 1. Reduzierung bei Persönlichen Strafen

Bei DOGSO+SPA reduziert sich die Persönliche Strafe bei:

- **einer ballorientierten Aktion im Strafraum**
- **bei der Anwendung des „quick free kicks“**
- **bei einem Vorteil**

*Treffen zwei der genannten Merkmale zu, dann erfolgt sogar eine doppelte Reduzierung.*



## Änderung der Regelauslegung

Die UEFA weist auf zwei Änderungen in der Auslegung der Spielregeln hin, die in neuen Saison Anwendung finden:

### 1. Reduzierung bei Persönlichen Strafen

**...aber Achtung!**

*Bei Vergehen, die aufgrund der Schwere des Vergehens (rücksichtslos oder brutal) eine Persönliche Strafe zwingend erfordern, findet keine Reduzierung der Persönlichen Strafe statt!*

## Änderung der Regelauslegung

### Beispiel:

Spieler dringt in den Strafraum ein und hat nur noch den TW vor sich. Beim Versuch ihn zu umspielen, bringt ihn der TW durch ein ballorientiertes Beinstellen zu Fall.

Damit verhindert der TW eine eindeutige Torchance!

Bevor der SR jedoch pfeifen und auf Strafstoß entscheiden kann, springt der Stürmer wieder auf, spielt weiter und erzielt ein Tor.

### Entscheidung:

*Der SR entscheidet auf Vorteil, Tor und Anstoß.*

*Von dem eigentlichen Feldverweis (Rote Karte) wegen Notbremse bleibt durch das ballorientierte Vergehen nur noch eine VW übrig. Durch den dann gewährten Vorteil wird diese ebenfalls reduziert. Also keine Karte!*



## Änderung der Regelauslegung

### 2. Auslegung des Ballspiels bei Abseits

- Das Spielen des Balles durch einen Verteidiger kann eine strafbare Abseitsstellung auflösen!
- Von einem Spielen des Balles sprachen wir bislang, wenn das Spielen/Berühren des Balles eine bewusste, absichtliche Aktion darstellte, also der Fuß nicht nur in die Schussbahn gestellt wurde, sondern eindeutig zum bereits gespielten Ball geführt wurde.
- Dies konnte auch auf einen Klärungsversuch mit dem Kopf zutreffen.

## Änderung der Regelauslegung

### 2. Auslegung des Ballspiels bei Abseits

- Ein absichtliches, bewusstes Spielen des Balles liegt nunmehr immer nur dann vor, wenn ein Spieler die Möglichkeit hat oder hätte,
  - den Ball kontrolliert zu einem Mitspieler zu spielen,
  - anzunehmen und so in Ballbesitz zu kommen oder
  - zu klären, etwa mit dem Fuß oder dem Kopf.

Ob ein Spieler den Ball unter Kontrolle bringen könnte und ihn somit absichtlich spielt, muss der Schiedsrichter anhand folgender Fragen beurteilen:

## Änderung der Regelauslegung

### 2. Auslegung des Ballspiels bei Abseits

- Kommt der Ball aus einer gewissen Entfernung auf den Spieler zu oder aus kurzer Distanz?
- Hat der Spieler klare Sicht auf den Ball, oder ist er für ihn teilweise verdeckt?
- Kommt der Ball schnell auf ihn zu oder mit moderater Geschwindigkeit?
- Erwartet der Spieler den Ball, oder kommt er für ihn überraschend?
- Hat der Spieler Zeit, seine Körperbewegungen zu koordinieren?
- Oder handelt es sich um instinktive, eher unkontrollierte Streck-, Sprung- oder sonstige Bewegung mit begrenzter Ballberührung/-kontrolle?
- Wird der Ball am Boden gespielt oder in der Luft, wo er zumeist schwieriger zu kontrollieren ist?

## Änderung der Regelauslegung

### 2. Auslegung des Ballspiels bei Abseits (UEFA)

- *Kontrolliert bedeutet, der Abwehrspieler ist unbedrängt, nicht in einem Zweikampf befindlich und spielt den Ball auch nicht in einer Abwehraktion (“in höchster Not“).*
- *Zudem muss beim kontrollierten Spielen eine deutliche Richtungsänderung des Balls erkennbar sein.*
- *Ansonsten wäre es nur ein Abfälschen bzw. ein Berühren des Balls, was nicht als kontrolliertes Spielen bewertet wird.*
- *Die Auslegung bezieht sich auch nur auf das Spielen des Balls durch einen Verteidiger!*
- *Beim Stürmer führt jede Berührung des Balles zu einer neuen Abseitsbewertung!*

